

Diagnostik und Assessments der Wirbelsäule

Alles auf einen Blick:

Fortbildungspunkte	20
Kosten	399,00 €
Zielgruppe	Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Mediziner Teilnahmebescheinigung



Nach Einführung der Blankverordnung für Schulterverletzungen richtet sich der Blick bereits auf zukünftige Diagnosegruppen. Im Rahmen dieser Ausbildung lernen Sie bereits jetzt die notwendigen Fähigkeiten für die Untersuchung und Behandlung der Wirbelsäule.

Zahlreiche Untersuchungen zeigen, dass Rücken- und Wirbelsäulenprobleme erheblich zu einer verminderten Lebensqualität und Arbeitsfähigkeit beitragen. Akute und chronische Beschwerden können zu Bewegungseinschränkungen, Muskelverspannungen, Nervenreizungen, Schmerzen und sogar zu ernsthaften Mobilitätseinschränkungen führen. Die richtige Diagnose und ein gezieltes Assessment der Wirbelsäule sind daher essentiell, um Beschwerden frühzeitig zu erkennen, angemessen zu behandeln und Rückfällen vorzubeugen.

Diese einführende Grundlagenausbildung „Diagnostik und Assessment der Wirbelsäule“ vermittelt Ihnen fundiertes Wissen über die Anatomie und Physiologie der Wirbelsäule, sowie die typischen Pathologien und ihre Ursachen. Sie erhalten eine umfassende Einführung in gängige bildgebende Verfahren und spezielle Assessment-Methoden, die zur Bewertung von Wirbelsäulenfunktionen, Stabilität und Beweglichkeit eingesetzt werden. Zusätzlich lernen Sie spezifische Symptome und Anzeichen, die auf schwerwiegendere Erkrankungen hinweisen und besondere Aufmerksamkeit erfordern.

Durch eigenpraktische Übungen und die Anwendung von Diagnose- und Assessments-Tools erwerben Sie Kompetenzen, die Ihnen helfen, Wirbelsäulenbeschwerden präzise zu diagnostizieren und individuell angepasste Behandlungsansätze zu entwickeln. Diese Ausbildung befähigt Sie, Ihre Kenntnisse direkt in die Praxis umzusetzen, um Ihren Patienten eine wirksame, fachgerechte Unterstützung zur Verbesserung ihrer Lebensqualität zu bieten.

Inhalte

- **Einführung in die Wirbelsäule**
 - Anatomie und Physiologie der Wirbelsäule
 - Funktion und Bedeutung der Wirbelsäule für Bewegung und Stabilität
 - Häufige Wirbelsäulenpathologien
 - Akute und chronische Rückenschmerzen
 - Bandscheibenprobleme, Spinalkanalstenose, Skoliose
 - Weitere Erkrankungen (z.B. Wirbelkörperfrakturen, Arthrose)
- **Diagnostische Methoden**
 - Klinische Untersuchung: Inspektion, Palpation, funktionelle Tests
 - Bildgebende Verfahren
 - Spezielle Assessment-Tools
- **Praktische Anwendung**
 - Durchführung diagnostischer Tests und Interpretation der

Standort

Online

Termin(e)

Kursbeginn: September 2026

19.09.2026–20.09.2026

Stundenanzahl: 20 UE

Kurszeiten

Samstag 10:00–17:00 Uhr

Sonntag 10:00–17:00 Uhr

Kursbeginn: September 2027

18.09.2027–19.09.2027

Stundenanzahl: 20 UE

Kurszeiten

Samstag 10:00–17:00 Uhr

Sonntag 10:00–17:00 Uhr

Weitere Informationen

Kooperationspartner

Therapie Akademie

Veranstaltungsort

Dieser Kurs findet überwiegend oder komplett digital statt. Sie erhalten rechtzeitig vor Beginn weitere Infos, wie Sie teilnehmen können. Teilnahme an einem Online-Kurs heißt, dass wir ausschließlich mit Bild und Ton arbeiten: Bitte prüfen Sie vorab Ihre Internetverbindung.

Ihre Ansprechpartner

Jennifer Willer

Tel: 05971 93162422

Fax: 05971 913799

E-Mail: rheine@doepfer-akademie.de

Sonja Blömers

Tel: 05971 957990-8

Fax: 05971 91379-9

E-Mail: rheine@doepfer-akademie.de

- Ergebnisse
 - Fallbeispiele und Übungen zur Diagnosestellung
- **Therapie und Rehabilitation**
 - Konservative Behandlung: Physiotherapie, Schmerzmanagement
 - Chirurgische Interventionen und Nachbehandlung
 - Rehabilitationsansätze und Prävention von Rückfällen

Teilnahmevoraussetzungen

- Mindestalter 18 Jahre
- Ausbildung im Bereich der Physiotherapie, Ergotherapie oder Sportwissenschaften

Hinweise

Anerkennung: Zur Verlängerung der Berufsqualifikation können durch diese Fortbildung 20 Fortbildungspunkte (FP) anerkannt werden.

Qualifikationsstufe: DQR/EQR Qualifikationsstufe 4

Dieser Lehrgang richtet sich an ...

- Physiotherapeuten, Sportwissenschaftler und Ergotherapeuten.
- Alle Berufsgruppen mit medizinischer Vorerfahrung, die nach vielfältigen diagnostischen Möglichkeiten der muskuloskeletalen Befundung suchen.
- Physiotherapeuten, die gezielt ihre Diagnostik-Kompetenzen im Bereich "Schulterverletzungen" erweitern möchten.